Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/
wenn fünf Minuten hindurch in dem Verhältnisse von 1 : 1 Secunde intermittirend beleuchtet wird. Daraus ergibt sich, dass bei der Entstehung des Chlorophylls in der Pflanze bei continuirlicher Beleuchtung Licht im Ueberschusse geboten wird. Aus den Beobachtungen folgt ferner, wie auch aus andern Gründen, welche Wiesner früher in seiner Schrift „Ueber die Entstehung des Chlorophylls" beigebracht hat, dass die Bildung dieses Farbstoffes im Lichte ein Process photochemischer Induction ist. Weitere Untersuchungen haben ergeben, dass die Zerstörung des Chlorophylls durch Oxydation im Lichte entweder gar nicht, oder doch mit Hilfe der benützten Methode nicht nachweisbar photochemisch inducirt wird.

— Die kais. Akademie der Wissenschaften in Wien hat für den Baumgartner'schen Preis von 1000 fl. als Aufgabe „Die mikroskopische Untersuchung des Holzes lebender und fossiler Pflanzen" gestellt. „Es sollen durch diese Untersuchung, und zwar insbesondere durch Vergleichung aller bekannten recenten und fossilen Hölzer Merkmale ermittelt werden, mit deren Hilfe es möglich sein wird, aus mikroskopischen Schnitten und Schliffen eines Holzes Gattung und Art mit Sicherheit zu bestimmen." Beantwortungen sind bis zum 31. December 1882 einzusenden.

— Die königl. ungar. naturwissenschaftliche Gesellschaft in Budapest hat von den in Folge eines ausgeschriebenen Preises von 2000 fl. eingelaufenen Bewerbungen nachfolgende drei prämiirt. Mit 1000 fl. „Beschreibung der auf der Balkan-Halbinsel beobachteten Pflanzen und Beleuchtung der Flora des südöstlichen Ungarns," von V. v. Janka. Mit 700 fl. „Ueber die Cormophyten Siebenbürgens," von L. Simkovics. Mit 300 fl. „Monographie der Gattung *Botrytis*," von C. Mika. Unberücksichtigt blieben nachfolgende Arbeiten: Handbuch der Pilzflora Ungarns. — Erforschung und Beschreibung des Gebietes von Kecskemét bis Szegedin. — Zusammenstellung der auf das Tolnaer Comitat bezüglichen Angaben — Untersuchung der Torfflora des Hany. — Monographie der ungarischen Bacillarien. — Monographie der Desmidiaceen Ungarns. — Anatomische, histologische und entwicklungsgeschichtliche Beschreibung der allgemein verbreiteten Phanerogamen Ungarns. — Monographie der Pilze der Weinrebe in Ungarn. — Fossile Flora von Ungarn. — Handbuch der Pflanzengeographie von Ungarn. — Erforschung und Beschreibung der Gefässpflanzen Croatiens, der Militärgrenze und des croat.-dalmatinischen Grenzgebirges. — Abfassung einer Flora von Ungarn. — Flora der Hohen Tatra. — Untersuchung der Algen des ungarischen Litorale.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingelangt: Von Herrn L. Keller mit Pflanzen aus Niederösterreich. — Von Hrn. Steininger mit Pfl. aus

Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/
Oberösterreich und Steiermark. — Von Hrn. Bubela mit Pfl. aus Mähren.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Szepligeti, Steininger, Murr.

Aus Kroatien eingesendet von Hirc: *Allium grandiflorum, Aristolochia longa, Euphorbia obscura, Helichrysum angustifolium, Hieracium Pavicii, Inula hirta, Lonicera etrusca* var. *mollis, Marrubium candidissimum, Myosotis stricta, Securigera Coronilla, Trichonema Bulbocodium.*

Aus Ungarn einges. von Holuby: *Aremonia agrimonoides, Carex Michelii, C. pilosa, C. Pseudocyperus, Hippocrepis comosa, Juncus diffusus, Linum hirsutum, Lotus tenuis, Podospermum laciniatum, Ranunculus Lingua, Tanacetum Parthenium, Valeriana simplicifolia, Vicia purpurascens.*

Aus Niederösterreich eing. von L. Keller: *Arenaria grandiflora, Aronicum Clusii, Atragene alpina, Carex atrata, Cypripedium Calceolus, Narcissus poeticus, Onosma echioides, Ophrys arachnites, Orchis pallens, Orch. ustulata, Pedicularis Portenschlagii, Ranunculus hybridus, R. aquatilis* var. *homophyllus, Rhododendron ferrugineum, Scutellaria hastifolia, Veronica anagalloides.*

Von der oberösterr.-steierischen Grenze eing. von Steininger: *Aconitum Napellus, Alchemilla alpina, Atragene alpina, Campanula pulla, Doronicum austriacum, Gentiana pannonica, Hedysarum obscurum, Homogyne discolor, Pedicularis foliosa, Ped. Jaquini, P. incarnata, P. verticillata, Senecio abrotanifolius, Veratrum album.*

Aus Mähren einges. von Bubela: *Aconitum Lycoctonum, Arum maculatum, Asperula Aparine, Aspidium aculeatum, Campanula Cervicaria, Chaerophyllum aromaticum, Ch. bulbosum, Cirsium pannonicum, Cuscuta Epilinum, C. Epithymum, C. europaea, Dentaria glandulosa, Geum rivale, Gladiolus palustris, Gymnadenia conopsea, Hacquetia Epipactis, Helleborus viridis, Hypocheris maculata, Lactuca saligna, Lunaria rediviva, Lycopsis arvensis, Melampyrum cristatum, Myricaria germanica, Myriophyllum verticillatum, Orchis globosa, O. pallens, Pedicularis silvatica, Petasites albus, Polygala austriaca, Polygonatum verticillatum, Polygonum tataricum, Potamogeton pectinatus, Prunella laciniata, Ranunculus cassubicus, R. Lingua, Sambucus racemosa, Scandix pecten, Scilla bifolia, Trifolium montanum, T. ochroleucum, Vaccinium Vitis idaea, Valeriana angustifolia, Veratrum Lobelianum.*

Obige Pflanzen können nach beliebiger Auswahl im Tausche oder käuflich die Centurie zu 6 fl. (12 R. Mark) abgegeben werden.

Redacteur und Herausgeber Dr. **Alexander Skofitz**. — Verlag von **C. Gerold's Sohn**.
Druck und Papier der **C. Ueberreuter**'schen Buchdruckerei (**M. Salzer**).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: 030

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Botanischer Tauschverein in Wien. 339-340